

---

Richtlinien für die Anerkennung  
Deutscher Rekorde  
und  
Deutscher Altersklassenrekorde  
im Inlinespeedskating



## Inhaltsverzeichnis Richtlinien

<b>1</b>	<b>DEFINITION</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>STRECKEN</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>ZWISCHENREKORDE</b>	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>ANERKENNUNG</b>	<b>3</b>
4.1	ZEITNAHME	4
4.2	WINDEINFLUSS	4
4.3	MELDEFRIST	4
<b>5</b>	<b>BEKANNTMACHUNG</b>	<b>4</b>

# Richtlinien für die Anerkennung Deutscher Rekorde und Deutscher Altersklassenrekorde im Inlinespeedskating

Zuständig für die Anerkennung von Deutschen Rekorden ist die Sportkommission Inlinefitness- und -Speedskating (SK IFS) im DRIV.

## 1 Definition

Der Deutsche Rekord über eine bestimmte Strecke ist die beste Zeit über eine definierte Strecke, die ein deutscher Läufer, unabhängig von der Altersklasse, erlaufen hat.

Der Deutsche Altersklassenrekord über eine bestimmte Strecke ist die beste Zeit über eine definierte Strecke, die ein deutscher Läufer in der entsprechenden Alterklasse erlaufen hat.

## 2 Strecken

Deutsche Rekorde werden anerkannt für Damen und Herren auf der Bahn und der Straße.

Folgende Deutsche Altersklassenrekorde werden anerkannt:

- für die Masters Damen und Herren (AK30, AK40, AK50, AK60, AK70) auf der Bahn und der Straße
- für die Aktivenklasse Damen und Herren auf der Bahn und der Straße
- für die Junioren A Damen und Herren auf der Bahn und der Straße
- für die Junioren B Damen und Herren auf der Bahn und der Straße
- für die Kadetten Damen und Herren auf der Bahn und der Straße

Die Distanzen, für die Deutsche Rekorde und Deutsche Altersklassenrekorde aufgestellt werden können, sind in der Wettkampfordnung für Inlinespeedskating und den Regelungen für Deutsche Meisterschaften aufgeführt und umfassen auch die Strecken Halbmarathon (21,0975 km), Marathon (42,195 km) und die Langstrecke.

## 3 Zwischenrekorde

Bei einem Wettkampf können Zwischenrekorde anerkannt werden. Voraussetzung dafür ist, dass der Wettkampf diesen Richtlinien entspricht.

## 4 Anerkennung

Die SK IFS im DRIV erkennt Deutsche Rekorde und Deutsche Altersklassenrekorde als solche an und erklärt sie für gültig, wenn diese bei offiziellen und lizenzierten Veranstaltungen erzielt wurden. Inlinespeedskating-Veranstaltungen in diesem Sinne sind Veranstaltungen auf nationaler Ebene, internationale und nationale Vergleichswettkämpfe, Landesmeisterschaften der angeschlossenen Verbände sowie Europa-/Weltmeisterschaften und World Games, oder solche Veranstaltungen, die von den Sportkommissionen der Landesverbände auf regionaler Ebene bestimmt oder genehmigt worden sind.

Ebenso können einzelne Rekordversuche von der SK IFS im DRIV und den angeschlossenen Landesverbände anerkannt werden, wenn diese vorher angemeldet und genehmigt wurden. Zur Anerkennung eines Deutschen Rekords oder eines Deutschen Altersklassenrekords muss dieser in Übereinstimmung mit diesen Richtlinien erzielt worden sein. Bei dem Rekordversuch

ist es erforderlich, dass ein von der SK des LRV bzw. dem DRIV bestimmter Schiedsrichter anwesend ist. Dieser muss die dafür vorgesehenen Regeln überprüfen und mit seiner Unterschrift den Deutschen Rekord oder den Deutschen Altersklassenrekord anerkennen.

#### **4.1 Zeitnahme**

Rekorde werden nur anerkannt, wenn sie mittels einer elektronischen Zeitmeseinrichtung gemessen worden sind. Start- und Stoppimpuls dürfen nur elektronisch (Kontakt am Startrevolver bzw. Lichtschranke) erfolgen. Druckerstreifen bzw. Videobänder mit den zeitlichen Aufzeichnungen sind, falls vorhanden, dem Protokoll beizufügen.

#### **4.2 Windeinfluss**

Der Rekord wird nicht anerkannt, wenn die Windgeschwindigkeit 2 Meter in der Sekunde übersteigt.

#### **4.3 Meldefrist**

Wenn ein Rekord aufgestellt oder gebrochen worden ist, muss die zuständige Sportkommission, in deren Bereich die Veranstaltung stattgefunden hat, die SK IFS im DRIV innerhalb von 60 Tagen nach Beendigung dieser Veranstaltung über folgendes unterrichten und nachstehende Unterlagen vorlegen:

- a) Tag, an dem der Rekord aufgestellt oder gebrochen wurde.
- b) Ergebnisliste mit den erreichten Zeiten in dreifacher Ausfertigung mit der Unterschrift des Oberschiedsrichters, der bei diesem Wettkampf amtiert hat. Wenn es sich um Rekorde auf der Bahn oder auf einem geschlossenen Straßenkurs handelt, muss die Ergebnisliste die Gesamtzeit enthalten und nach Möglichkeit die Zeiten pro Runde.
- c) Mit seiner Unterschrift bescheinigt der Oberschiedsrichter des Wettkampfes, dass alle Voraussetzungen dieser Richtlinie erfüllt wurden und dass der Unterzeichner der Ergebnisliste Kenntnis von der registrierten Zeit durch die Zeitnehmer hat.
- d) Zusammen mit dem Protokoll sind folgende Unterlagen einzureichen:
  1. Ein Plan der Wettkampfstrecke, der von dem zuständigen technischen Amt des betreffenden Ortes angefertigt sein muss. Dieser Plan muss die Streckenlänge, Start- und Ziellinie und die genaue Rundenzahl dieser Distanz angeben.
  2. Eine Liste der Läufer in der Reihenfolge ihrer Ankunft, die an dem Wettkampf teilgenommen haben, bei dem der Rekord aufgestellt oder gebrochen wurde.
  3. Eine Bescheinigung über die Startberechtigung des Läufers, der den Rekord aufgestellt oder gebrochen hat.

### **5 Bekanntmachung**

Über die Deutschen Rekorde und die Deutschen Altersklassenrekorde ist eine offizielle Liste zu führen, die jährlich zu aktualisieren ist. Die SK IFS im DRIV informiert alle angeschlossenen Landesverbände über die Veränderungen in dieser Rekordliste.

Diese Richtlinien treten am 04. November 2004 in Kraft.